



Universität für Bodenkultur Wien

University of Natural Resources and Life Sciences, Vienna

Curriculum für das Masterstudium

Organic Agricultural Systems and Agroecology (AgrEco-Organic)

und das Internationale Masterprogramm
**Organic Agricultural Systems and
Agroecology (EUR-Organic)**

Kennzahl 066 500

Datum (des Inkrafttretens): 1.10.2021



§ 1	Qualifikationsprofil	3
§ 2	Zulassungsvoraussetzung	6
§ 3	Aufbau des Studiums.....	8
§ 4	Pflichtlehrveranstaltungen.....	11
§ 5	Wahllehrveranstaltungen	12
§ 6	Freie Wahllehrveranstaltungen	22
§ 7	Praxis	22
§ 8	Masterarbeit.....	22
§ 9	Abschluss	23
§ 10	Akademischer Grad.....	23
§ 11	Prüfungsordnung	24
§ 12	Übergangsbestimmungen.....	26
§ 13	Inkrafttreten	26
Anhang A	Lehrveranstaltungstypen	27
Anhang B	Executive Summary of the Euroleague for Life Sciences (ELLS) Master’s Degree “Organic Agricultural Systems and Agroecology” (EUR-Organic)	28
§ 1	Qualification profile	29
§ 2	Admission requirements	31
§ 3	Programme structure	33
§ 4	Compulsory courses.....	36
§ 5	Elective courses.....	37
§ 6	Free electives	41
§ 7	Master’s thesis.....	41
§ 8	Completion of the Master’s programme	41
§ 9	Academic degree.....	42
§ 10	Examination regulations.....	42
§ 11	Transitional regulations.....	44
§ 12	Effective date.....	44
Annex A	Types of courses	45

Bei dem vorliegenden Studienprogramm handelt es sich um das Masterprogramm „**Organic Agricultural Systems and Agroecology**“ an der Universität für Bodenkultur, Wien (BOKU), weiterhin mit „**AgrEco-Organic**“ abgekürzt, sowie um das gemeinsam mit den Universitäten Aarhus (AU), Hohenheim (UHOH), der Warsaw University of Life Sciences (WULS-SGGW) und der ISARA-Lyon (ISARA) angebotene internationale Studienprogramm „**Organic Agricultural Systems and Agroecology (EUR-Organic)**“. Im nachfolgenden wird für die beiden Studienprogramme zur Vereinfachung immer der Singular verwendet.

§ 1 QUALIFIKATIONSPROFIL

Das Masterstudium „Organic Agricultural Systems and Agroecology“ ist ein ordentliches Studium, das der Vertiefung und Ergänzung der wissenschaftlichen Berufsvorbildung auf der Grundlage eines Bachelorstudiums dient (§ 51 Abs. 2 Z 5 UG 2002 BGBl. I Nr. 81/2009). Das Studium erfüllt die Anforderungen des Art. 11 lit e der Richtlinie über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, 2005/36/EG.

1a) Kenntnisse, Fertigkeiten, persönliche und fachliche Kompetenzen

Dieses Masterstudium bietet mit den Pflicht- und Wahllehrveranstaltungen eine umfassende systemgeleitete Ausbildung in dem Themenbereich „Ökologische Agrikultursysteme“ und „Agro-Ökosysteme im Allgemeinen“ an.

Die Unterrichtssprachen Deutsch und Englisch und die internationale Orientierung eröffnen eine Vertiefung der wissenschaftlichen Qualifikationen und verbessern die Berufschancen in der Forschung, bei Unternehmen, in der nationalen und internationalen Verwaltung im Agrarbereich, bei einschlägigen Nicht-Regierungsorganisationen, bei denen Ökologische Landwirtschaft sowie die Bewertung landwirtschaftlicher Einflüsse auf ökologische und soziale Interaktionen im Zentrum der Tätigkeiten steht. Weiters wird eine fundierte Grundlage für frei wählbare universitäre Auslandsstudienaufenthalte vermittelt.

Die AbsolventInnen verfügen nach Abschluss dieses Masterstudiums über ein thematisch breit angelegtes Kontextwissen einschließlich der Theorien und Methoden zur wissenschaftlichen Bearbeitung von Fragestellungen der Ökologischen Landwirtschaft und Agrarökologie sowie der Bewertung von damit in Zusammenhang stehenden Ökosystem-Dienstleistungen (ecosystem services). Dieses Wissen umfasst ökologische, ökonomische, politische, kulturelle, geographische sowie produktionstechnische Charakteristika nachhaltiger Landnutzungsformen wie der Ökologischen Landwirtschaft in seinen vielfältigsten Ausprägungen. Das Qualifikationsprofil beinhaltet insbesondere auch die ökologische Landwirtschaft in den Tropen und Subtropen. Die universitäre Ausbildung ist sowohl auf die Entwicklung wissenschaftlicher Qualifikationen als auch auf die Vorbereitung für anwendungsorientierte Berufsfelder ausgerichtet.

(a) Masterstudium AgrEco-Organic

Die AbsolventInnen dieses Masterstudiums sind in der Lage:

- die Eigenschaften und Funktionsweisen der Ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft zu kennen und zu verstehen,
- den Systemansatz der Ökologischen Landwirtschaft und die damit verbundenen Auswirkungen auf Forschungsansätze (Versuchsdesigns, Experimente, Befragungen) sowohl in naturwissenschaftlichen als auch sozialwissenschaftlichen Kontexten zu verstehen und anwenden zu können,
- Ökologische Landwirtschaftssysteme analysieren zu können, um wissenschaftliche Projekte, welche die enge Verflechtung der einzelnen Bereiche berücksichtigen, entwickeln und ausführen zu können,
- die Auswirkungen globaler Veränderungsprozesse (Global Change) auf Ökologische Landwirtschaft und Agrarökosysteme im Allgemeinen abzuschätzen, sowie Anpassungs- und Minderungsmaßnahmen entwickeln zu können,
- Forschungsprojekte zu entwickeln und auszuführen und dabei die wissenschaftlichen Theorien und Methoden einzusetzen, die in disziplinären, sowie inter- und transdisziplinären thematischen Spezialisierungen den aktuellen Stand der Forschung widerspiegeln,
- Strukturen und Prozesse von Agro-Ökosystemen in unterschiedlichen Maßstäben zu erfassen, bewerten und lenken zu können,
- Agrarökosysteme und den Einfluss der Bewirtschaftung auf diese zu evaluieren sowie die *driving forces*, welche eine Landnutzung formen, und damit verbundene Landnutzungsänderungen zu verstehen,
- den Beitrag unterschiedlicher landwirtschaftlicher Nutzungssysteme für die Entstehung und den Verlust von Biodiversität und der damit verbundenen Ökosystem-Dienstleistungen (ecosystem services) zu analysieren,
- die in diesem wissenschaftlichen Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten für eine berufliche Tätigkeit im privatwirtschaftlichen und öffentlichen Bereich nutzbar zu machen.

Studierende mit Schwerpunkt „Ökologische Landwirtschaft“ weisen folgende Zusatzqualifikationen auf:

- die ethischen Grundkonzepte und deren Stellenwert und Anwendungen im Kontext zur Ökologischen Landwirtschaft beschreiben und anwenden zu können,
- den Einfluss politischer, gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen auf den Ökologischen Landbau zu interpretieren,
- die Zusammenhänge zwischen der Produktion ökologischer Produkte und der Lebensmittelqualität zu verstehen.

Der Schwerpunkt „Agrarökologie“ ermöglicht es, die ökosystemaren Aspekte sowohl der ökologischen als auch der konventionellen Landwirtschaft zu verstehen. Studierende mit Abschluss in diesem Schwerpunkt weisen noch folgende Zusatzqualifikationen auf:

- Fähigkeit zur Analyse der Bedeutung ausgewählter Organismengruppen in den Produktions- und Trophieketten von Agro-Ökosystemen (Nützlings-Schädlings-Interaktionen),
- Befähigung zur Verallgemeinerung von Agro-Ökosystemprozessen zwecks Analyse und Darstellung von Wirkungsketten und Möglichkeiten der Einflussnahme durch die Art der Bewirtschaftung/Nutzung (Modellierung),
- Wissen um die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von bestimmten Organismengruppen als Indikatoren für unterschiedliche Landnutzungssysteme sowie für den Erfolg von Erhaltungsmaßnahmen der Biodiversität.

Das Studium trägt dazu bei, dass die Absolventen und Absolventinnen über folgende persönliche Kompetenzen verfügen:

- interkulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit,
- inter- und transdisziplinäres Teamwork,
- Praxiserfahrung durch Projekt-Lehrveranstaltungen und Masterarbeiten in Kooperation mit Wissenschaft, landwirtschaftlichen Betrieben und Firmen aus dem Agrarsektor.

(b) Internationales Masterprogramm EUR-Organic

Im EUR-Organic wird neben dem Systemansatz der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) eine Spezialisierung in den Teilbereichen „Livestock, fruit and vegetable production“ (AU), „Socioeconomy“ (UHOH), „Food quality“ (WULS-SGGW) und „Agroecology“ (ISARA) angeboten. Die Kombination eines System- und Food chain-Ansatzes eröffnet eine methodische, theoretische und inhaltliche Erweiterung zur Ökologischen Landwirtschaft und Ernährung, welche von keiner (anderen) Universität allein angeboten werden kann. Damit verfügen die AbsolventInnen über eine exemplarisch vertiefte Qualifikation in einem internationalen Kontext. Durch den zweisemestrigen Aufenthalt an einer der Partneruniversitäten gewinnen sie darüber hinaus einen detaillierten Einblick in den Sektor der Ökologischen Landwirtschaft eines anderen europäischen Landes.

Studierende der internationalen Ausprägung als ELLS Masterprogramm „Organic Agricultural Systems and Agroecology (EUR-Organic)“ erfahren zusätzlich zu den unter §1a) (a) genannten allgemeinen Qualifikationen und zusätzlichen Qualifikationen für den Schwerpunkt „Ökologische Landwirtschaft“ eine entsprechende fachliche Vertiefung an den jeweiligen Partneruniversitäten.

1b) Berufs- und Tätigkeitsfelder

(a) Wissenschaftlicher Bereich:

Die Absolventen und Absolventinnen verfügen über Qualifikationen in folgenden Berufs- und Tätigkeitsfeldern mit jeweils spezifischer technischer, naturwissenschaftlicher oder sozio-ökonomischer Vertiefung. Damit verbunden ist der Erwerb wissenschaftlicher Fähigkeiten für eine Berufslaufbahn an öffentlichen und privaten, nationalen und internationalen For-

schungseinrichtungen:

- Einstieg in ein Doktoratsstudium,
- Gestaltung der Forschung über Wechselwirkungen zwischen Landnutzung und Ökosystemen,
- Forschung zur Ökologischen Landwirtschaft in den Tropen und Subtropen,
- Forschung in der Ökologischen Landwirtschaft nahestehenden Themengebieten sowie inter- und transdisziplinären Forschungskontexten,
- Schaffung der wissenschaftlichen Basis für die Entwicklung von Förder- und Lenkungsmaßnahmen in der Landwirtschaft zum Zwecke der Erhaltung der Biodiversität,
- Entwicklung und Evaluierung von Regulationsmaßnahmen zur Erhaltung der Biodiversität in Agro-Ökosystemen und der damit verbundenen Ökosystemdienstleistungen.

(b) Nicht-wissenschaftlicher Bereich:

Die Absolventen und Absolventinnen verfügen über Qualifikationen in folgenden Tätigkeitsfeldern:

- Leitung ökologischer Praxisbetriebe (Produktion, Verarbeitung, Markt), insbesondere auch mit betriebsübergreifenden gesellschaftlichen Zielsetzungen (z. B. Koppelung mit Aufgaben im sozialen Bereich, ländlichen Raum, betriebsübergreifenden Marktinitiativen, etc.),
- Administrierung der Landwirtschaft (z. B. Bioorganisationen, Umweltverbände, Landwirtschaftskammern, AMA, Kontroll- und Zertifizierungsstellen, Ämtern, EU, Medien, internationale Organisationen),
- Projektmanagement im Bereich der Regionalentwicklung und der nachhaltigen Landnutzung.

§ 2 ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG

Das Studium hat neben den allgemeinen in der internationalen Ausprägung als EUR-Organic zusätzliche Kriterien für die Zulassung.

2a) Allgemeine Zulassungsvoraussetzung

Absolvent/innen des Bachelorstudiums / der Bachelorstudien „Agrarwissenschaften“ der Universität für Bodenkultur Wien oder einer anerkannten in- und ausländischen Universität mit vergleichbarer Kompetenzvermittlung werden zugelassen. Sie brauchen keine weiteren Voraussetzungen erfüllen.

Für die Zulassung von Absolvent/innen anderer fachlich in Frage kommender Bachelorstudien aller anerkannten in- und ausländischen Universitäten¹ wird grundlegendes, äquivalentes Wissen der in den Kernfächern des Bachelorstudiums Agrarwissenschaften vermittelten Lehrinhalte vorausgesetzt.

Im Speziellen werden für die Zulassung von Absolvent/innen anderer Bachelorstudien folgende Learning Outcomes vorausgesetzt:

¹ Es wird darauf hingewiesen, dass für Absolventen und Absolventinnen solcher Bachelorstudien technisches, naturwissenschaftliches, als auch sozio-ökonomisches (Basis-) Wissen gemäß des 3-Säulenprinzips der BOKU (siehe §3b; Seite 10), sowie Grundlagen der agrarischen Produktion vorausgesetzt werden.

(1) Grundkenntnisse in den Naturwissenschaften in den Bereichen:
Statistik, Physik, Chemie, Bodenkunde, Botanik, Zoologie, Agrarökologie, Mikrobiologie, Genetik

(2) Grundkenntnisse in den produktionstechnischen Wissenschaften der Bereiche:
Landtechnik oder landwirtschaftliche Verfahrenstechnik, Pflanzenbau, Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Pflanzenzüchtung, Tierernährung, Tierhaltung, Ökologische Landwirtschaft

(3) Grundkenntnisse in den Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften in den Bereichen:

Grundlagen der Ökonomie, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Landwirtschaftliche Betriebswirtschaftslehre, Agrarmärkte, Regionalplanung (AW), Allgemeine und Agrarsoziologie.

Können aus jedem der o.g. Bereiche jeweils 20 ECTS-Punkte nachgewiesen werden, erfolgt eine direkte Zulassung zum Studium.

Darüber hinaus sind Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen) nachzuweisen.

2b) Zusätzliche Zulassungsvoraussetzungen für den EUR-Organic

Für die Zulassung zum EUR-Organic sind folgende Vorgaben zu erfüllen:

(a) Fristen

Anmeldefristen sind der 15. März für Staatsangehörige von Ländern, die nicht der EU angehören, und der 1. Juni für EU-StaatsbürgerInnen.

(b) Zulassungsvoraussetzungen

Für alle Universitäten, an denen der EUR-Organic angeboten wird, gilt: Absolvent/innen müssen einen Abschluss eines Bachelorstudiums Agrarwissenschaften oder eines dem Bachelorstudium gleichwertigen Studiums (mit vergleichbarer Kompetenzvermittlung, wie etwa Biologie, Lebensmitteltechnologie, Ernährungswissenschaften, Umweltwissenschaften, etc.) mit einer Ausbildungsdauer von zumindest drei Jahren an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung vorweisen, um zum EUR-Organic zugelassen zu werden.

Studierende mit einem Bachelor-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften können an der Universität Hohenheim zugelassen werden und AU als Gast-Universität im zweiten Jahr wählen.

Diese Zulassungskriterien gelten für die Zulassung an jeder EUR-Organic Partneruniversität. Die Zulassung zum EUR-Organic erfolgt als Konsortiums-Zulassung. Die Zulassung an einer der EUR-Organic Partneruniversitäten (als Heimat-Universität) gilt für die anderen Konsortiumsuniversitäten (als Gast-Universität) mit der unter § 3a) genannten Einschränkung.

§ 3 AUFBAU DES STUDIUMS

AgrEco-Organic:

Dieses Studium bietet nach Absolvierung eines Grundlagenmoduls die Auswahl von zwei Schwerpunkten: „Ökologische Landwirtschaft“ und „Agrarökologie“. Die Wahl eines Schwerpunkts ist verpflichtend und wird jedenfalls im Abschlusszeugnis ausgewiesen. Das Masterstudium wird mit einer Masterarbeit abgeschlossen.

EUR-Organic:

Das Masterprogramm EUR-Organic beinhaltet einen mindestens 60 ECTS-Punkte umfassenden Auslandsaufenthalt. Es wird mit einer Masterarbeit abgeschlossen.

3a) Dauer, Umfang (ECTS-Punkte) und Gliederung des Studiums

Das Studium umfasst einen Arbeitsaufwand im Ausmaß von 120 ECTS-Punkten. Das entspricht einer Studiendauer von vier Semestern (gesamt 3.000 Stunden à 60 Minuten). Das Studium gliedert sich in

	AgrEco-Organic	EUR-Organic
Pflichtlehrveranstaltungen:	32 ECTS-Punkte (davon 2 ECTS Masterseminar)	30 ECTS-Punkte bei BOKU-HEIMAT ² 2 ECTS-Punkte Master- seminar bei BOKU-GAST
Masterarbeit:	30 ECTS-Punkte (exkl. Masterseminar)	30 ECTS-Punkte (exkl. Masterseminar) bei BOKU-GAST
Wahllehrveranstaltungen:	43 ECTS-Punkte	30 ECTS-Punkte bei BOKU-HEIMAT 16 ECTS-Punkte bei BOKU-GAST
Freie Wahllehrveranstaltungen:	15 ECTS-Punkte (inkl. Praxisseminar 3 ECTS-Punkte, sofern eine Praxis geleistet wird)	keine bei BOKU-HEIMAT 12 ECTS-Punkte bei BOKU-GAST

(siehe auch Abbildung 1).

² BOKU-HEIMAT: BOKU als Heimat-Universität; BOKU-GAST: BOKU als Gast-Universität

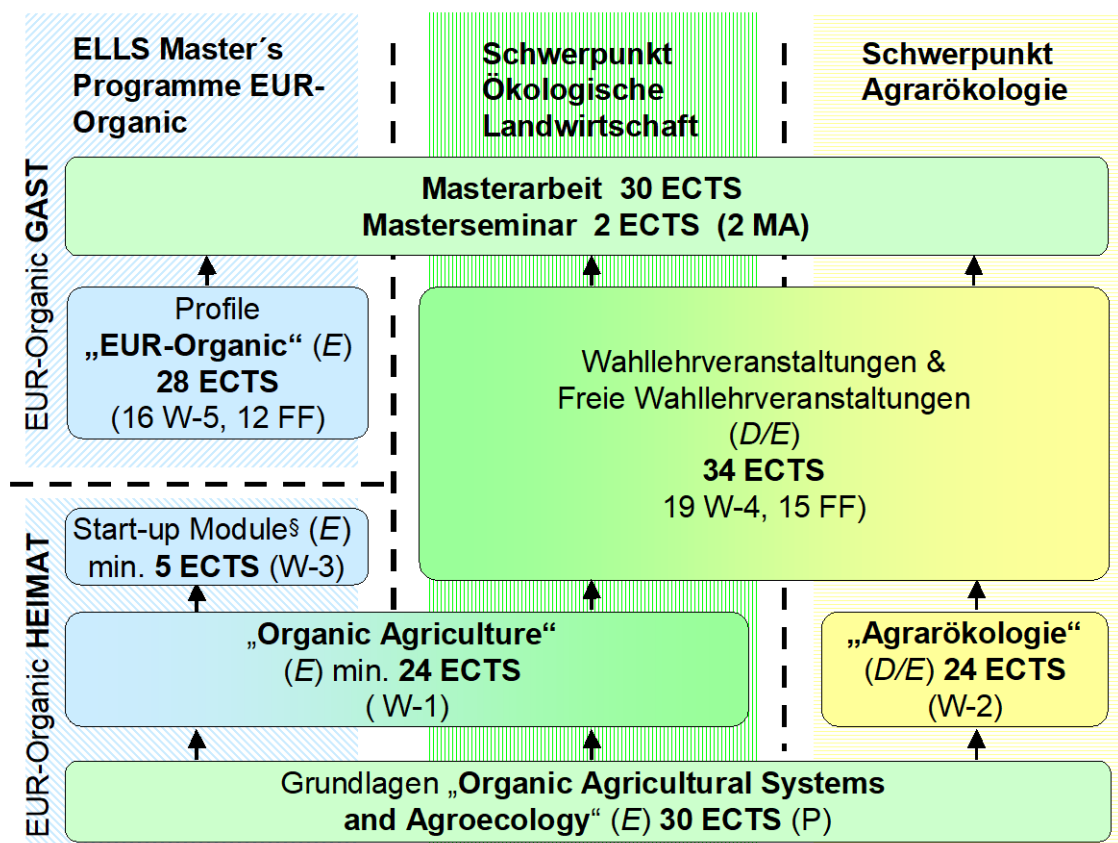
Fremdsprachige Lehrveranstaltungen:

AgrEco-Organic:

Die Studierenden absolvieren englischsprachige Lehrveranstaltungen im Ausmaß von zumindest 30 ECTS-Punkten aus dem Grundlagenmodul „Organic Agricultural Systems and Agroecology“.

EUR-Organic:

Im EUR-Organic wird das gesamte Masterprogramm auf Englisch absolviert.



P: Pflichtlehrveranstaltung; W: Wahllehrveranstaltung;

FF: Freie Wahllehrveranstaltung; D: auf Deutsch; E: auf Englisch

§: Das Joint Start-up Module ist integrierter Bestandteil des EUR-Organic Studienplans

Abbildung 1: Struktur des Masterstudiums „Organic Agricultural Systems and Agroecology“

Allgemeine Struktur des EUR-Organics:

Das ELLS EUR-Organic Masterstudium gliedert sich in zwei „Basic Semester Packages“ (**BSP** - 2 x 30 ECTS-Punkte), ein „Specialisation Semester Package“ (**SSP** - 30 ECTS-Punkte) und die Masterarbeit (30 ECTS-Punkte).

Studierende können den EUR-Organic an der BOKU, AU oder UHOH beginnen, wobei die Universität, an welcher der Student/die Studentin aufgenommen wird und das erste Studien-

jahr absolviert, als Heimat-Universität (EUR-Organic HEIMAT) bezeichnet wird. Die weitere, von den Studierenden ausgewählte Universität (UHOH, BOKU, AU, WULS-SGGW oder ISARA), wird als Gast-Universität (EUR-Organic GAST) bezeichnet. Die BSP und die SPP/Masterarbeit können nicht an derselben Universität absolviert werden. Die Vereinbarung mit ISARA-Lyon gilt für die im Operational Agreement genannte Gültigkeitsperiode beginnend mit dem Wintersemester 2016/17, nur eine beschränkte Anzahl von Studierenden wird von ISARA zugelassen. Ein von den Partneruniversitäten gemeinsam abgehaltenes „Start-up Module“ ist im Rahmen der 30 ECTS-Credits an der Heimat-Universität im Masterprogramm EUR-Organic verpflichtend zu absolvieren.

Tabelle 1: Allgemeine Struktur des EUR-Organics

Heimat - Universität	1. Semester	Basic Semester Package (30 ECTS-Punkte)	Pflichtlehrveranstaltung: Start-up Modul + e-learning (min. 5 ECTS-Punkte)
			Pflicht- und Wahllehrveranstaltungen (min. 24 ECTS-Punkte)
	2. Semester	Basic Semester Package (30 ECTS-Punkte)	Pflicht- und Wahllehrveranstaltungen (min. 5 ECTS-Punkte)
			Wahllehrveranstaltungen: Summer school (min. 5 ECTS-Punkte)
Gast - Universität	3. Semester	Spezialisierung (30 ECTS-Punkte)	Pflicht- und Wahllehrveranstaltungen und freie Wahllehrveranstaltungen
	4. Semester	Masterarbeit (30 ECTS-Punkte)	Masterarbeit

Die Partner-Gast-Universitäten bieten unterschiedliche Spezialisierungen an (Tabelle 2).

Tabelle 2: Spezialisierungen im EUR-Organic

AU	BOKU*	UHOH	WULS-SGGW	ISARA
<ul style="list-style-type: none"> Organic Live-stock Farming Organic Production of Fruits & Vegetables in a Temperate Climate 	<ul style="list-style-type: none"> Soil Fertility, Water Management and Ecology Organic Agricultural Production Organic Agriculture in Sub-tropical and Tropical Environments Systems, Scenarios, Sociology and Ethics Local Knowledge and Ethnobiology 	<ul style="list-style-type: none"> Organic Crop Production Socioeconomics and Organic Farming Organic Farming in the Tropics and Subtropics 	<ul style="list-style-type: none"> Organic Food Quality and Marketing 	<ul style="list-style-type: none"> Agroecology

* Studierende können Kurse aus verschiedenen Spezialisierungen kombinieren

Detaillierte Informationen zum EUR-Organic sind in Anhang B (Seite 28) angegeben.

3b) 3-Säulenprinzip

Das 3-Säulenprinzip ist das zentrale Identifikationsmerkmal sowohl der Bachelor- als auch der Masterstudien an der Universität für Bodenkultur Wien. Im Masterstudium besteht die Summe der Inhalte der Pflicht- und Wahlllehrveranstaltungen aus mindestens je

15% Technik und Ingenieurwissenschaften
15% Naturwissenschaften sowie
15% Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften.

Ausgenommen vom 3-Säulenprinzip sind die Masterarbeit, die Praxis sowie die freien Wahlllehrveranstaltungen.

3c) Beschränkung der TeilnehmerInnenzahl bei Lehrveranstaltungen

Bei Lehrveranstaltungen mit beschränkter TeilnehmerInnenzahl ist der Leiter/die Leiterin einer Masterlehrveranstaltung berechtigt, zunächst eine Zuteilung an Masterstudierende vorzunehmen (d.h. Studierende aus Bachelorstudien können nur nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt werden!). Die Aufnahme der Masterstudierenden erfolgt in folgender Reihenfolge der von der/dem Studierenden benötigten Lehrveranstaltung: Pflichtlehrveranstaltung, Wahlllehrveranstaltung, freie Wahlllehrveranstaltung.

§ 4 PFLICHTLEHRVERANSTALTUNGEN

4a) AgrEco-Organic

Dieses Masterstudium setzt sich aus folgenden Pflichtlehrveranstaltungen im Bereich der Grundlagen im Umfang von 30 ECTS zusammen:

P Grundlagen Organic Agricultural Systems and Agroecology		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Soil fertility and soil ecology in organic agriculture (in Eng.)	VU	3
Crop production systems in organic agriculture (in Eng.)	VU	3
Animal production in organic agriculture (in Eng.)	VO	4
System analysis and scenario technique - methods and practices (in Eng.)	SE	5
Ecology and population biology of plants in agro-ecosystems (in Eng.)	VX	5
Soil ecology (in Eng.)	VO	3
Plant and environment (in Eng.)	VO	3
Farmland ecology (in Eng.)	VO	1
Technology in organic agriculture (in Eng.)	VS	3
Summe		30

MA Masterseminar		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Masterseminar	SE	2

4b) EUR-Organic

Im EUR-Organic HEIMAT sind die folgenden Pflichtlehrveranstaltungen im Bereich der Grundlagen im Umfang von 30 ECTS zu absolvieren:

P Grundlagen Organic Agricultural Systems and Agroecology		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Soil fertility and soil ecology in organic agriculture (in Eng.)	VU	3
Crop production systems in organic agriculture (in Eng.)	VU	3
Animal production in organic agriculture (in Eng.)	VO	4
System analysis and scenario technique - methods and practices (in Eng.)	SE	5
Ecology and population biology of plants in agro-ecosystems (in Eng.)	VX	5
Soil ecology (in Eng.)	VO	3
Plant and environment (in Eng.)	VO	3
Farmland ecology (in Eng.)	VO	1
Technology in organic agriculture (in Eng.)	VS	3
Summe		30

Im EUR-Organic GAST ist das Masterseminar eine Pflichtlehrveranstaltung):

MA Masterseminar		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Masterseminar	SE	2

§ 5 WAHLLEHRVERANSTALTUNGEN

5a) AgrEco-Organic

Im Rahmen dieses Masterstudiums sind Wahlllehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 43 ECTS-Punkten aus unterschiedlichen Vertiefungsbereichen zu absolvieren. Diese sind unterteilt in Wahlllehrveranstaltungen aus den Pools W-1 bzw. W-2 in den Vertiefungsbereichen „Organic Agriculture“ bzw. „Agrarökologie“ im Ausmaß von 24 ECTS-Punkten und

in weitere Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von 19 ECTS-Punkten aus dem gemeinsamen Fächerpool W-4 der beiden Schwerpunkte, vgl. Abbildung 1. Die Wahllehrveranstaltungs-Pools im Detail:

(a) Schwerpunkt „Ökologische Landwirtschaft“

Für den Schwerpunkt „Ökologische Landwirtschaft“ sind im Vertiefungsbereich "Organic Agriculture" Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von 24 ECTS zu absolvieren, wobei aus den mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen verpflichtend 8 ECTS zu absolvieren sind.

W-1 Organic Agriculture		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Ethics in organic agriculture (in Eng.)*	SE	3
Vegetation dynamics and fire ecology (in Eng.)*	VS	3
Interdisciplinary excursion on organic agriculture (in Eng.)*	EX	2
Soil physics and chemistry (in Eng.)	VO	3
Rhizosphere processes and application to agriculture and soil protection (in Eng.)	VO	3
Umstellung auf biologische Landwirtschaft – interdisziplinäres Projekt	PJ	4
Case studies in organic grassland management (in Eng.)	SX	2
Ecological plant protection (in Eng.)	VU	3
Protection of natural resources by organic farming (in Eng.)	VS	3
Agricultural engineering in plant production - seminar (in Eng.)	SX	4
Production systems and atmospheric pollution (in Eng.)	VO	3
Local knowledge and ethnobiology in organic farming – introduction (in Eng.)	VS	3
The global organic control and certification system (in Eng.)	VS	3
Organic farming and regional development (in Eng.)	PJ	6
Local knowledge and ethnobiology in organic farming - methods seminar (in Eng.)	SE	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology – the interdisciplinary discourse in natural resource management (in Eng.)	SE	3
Organic fruit production and organic viticulture (in Eng.)	VX	3
Organic horticulture (vegetables and ornamentals) (in Eng.)	VX	3
European regulatory framework for organic production (in Eng.)	VO	3
Procedures of plant production in organic agriculture I (in Eng.)	VX	1
Procedures of plant production in organic agriculture II (in Eng.)	SX	1
Organic farming in the public debate (in Eng.)	VS	3
Applied theory of sciences (in Eng.)	VS	2
Development processes of organic agriculture in tropical and subtropical regions (in Eng.)	SE	3
Ethnopedology, ethnometeorology and ethnoclimatology: Local knowledge about soil, weather and climate change (in Eng.)	VS	3

(b) Schwerpunkt „Agrarökologie“

Für den Schwerpunkt „Agrarökologie“ sind im Vertiefungsbereich „Agrarökologie“ Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von 24 ECTS zu absolvieren, wobei aus den mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen verpflichtend 8 ECTS zu absolvieren sind.

W-2 Agrarökologie		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Tiere mitteleuropäischer Landschaften anhand ausgewählter Indikatorgruppen*	VU	4
Zoologisch-ökologisches Seminar*	SE	1
Zeigerwerte der Pflanzen und ökologische Bioindikation*	VU	1,5
Interdisziplinäre Exkursion Ökologie*	UX	1,5
Naturschutzpraxis	SE	4,5
Bestimmungstechnik für Pflanzen	VS	2
Übungen im Bestimmen von Pflanzen	UX	1
Naturschutzfachliche Bewertung und Kartierung in der Kulturlandschaft	VO	3
Formulation of questions and experimental design in ecological research (in Eng.)	VS	4,5
Naturschutzrelevante Tierarten und ihre Habitatansprüche	VO	2
Übungen zu Vegetationsdynamik	UX	3
Methoden der Ökosystemdynamik	VS	6
Global change and pest management (in Eng.)	VO	3
Ökologie und Soziologie des Grünlands	VX	4,5
Globaler Wandel und Ökosysteme	VO	3
Structure and analysis of genomes (in Eng.)	VO	3
Naturschutzfachliche Bewertung und Kartierung in der Kulturlandschaft	UX	1,5
Stressphysiologie der Pflanzen	VO	2
Laboratory diagnosis of plant damages (in Eng.)	UE	3
Landwirtschaftliche Schaddiagnostik	UX	3
Vegetation dynamics and fire ecology (in Eng.)	VS	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology - the interdisciplinary discourse in natural resource management (in Eng.)	VS	3

(c) Schwerpunkte „Ökologische Landwirtschaft“ und „Agrarökologie“

Für die Schwerpunkte „Ökologische Landwirtschaft“ und „Agrarökologie“ sind zusätzlich zu den Wahllehrveranstaltungen W-1 bzw. W-2 weitere Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von 19 ECTS aus dem Wahllehrveranstaltungsbereich W-4 zu absolvieren. **Als weitere Wahllehrveranstaltungen sind alternativ zu den W-4 Wahllehrveranstaltungen auch alle nicht gewählten Wahl-Lehrveranstaltungen der Bereiche W-1 und W-2 wählbar.** Die W-4 Wahllehrveranstaltungen sind in thematische Fokus-Bereiche unterteilt, die den Schwerpunkten zugeordnet sind. Manche Fokus-Bereiche sind beiden Schwerpunkten zugeordnet. Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 6 ECTS sind aus den Focus-Bereichen, die dem gewählten Schwerpunkt zugeordnet sind, oder aus den nicht bereits gewählten Wahl-Lehrveranstaltungen des eigenen Schwerpunkts (W-1 für Ökologische Landwirtschaft, W-2 für Agrarökologie) zu absolvieren.

Wahllehrveranstaltungsbereich W-4 mit Fokus-Bereichen und deren Zuordnung zu den Schwerpunkten Ökologische Landwirtschaft (ÖL) und Agrarökologie (AÖ):

W-4 Fokus: Bodenwissenschaften (ÖL & AÖ)	LVA-Typ	ECTS-Punkte
LVA-Bezeichnung		
Soil indicators (in Eng.)	VO	3
Soil chemistry laboratory (in Eng.)	UE	3
Bodenphysik – Übungen	UE	3
Bodenmikrobiologie	VO	3
Soil microbiology course (in Eng.)	UE	4
Bodenschätzung und Bodenkartierung	VU	3
Der Boden in der Landschaft	VX	3
Interdisciplinary project work: soil sciences (in Eng.)	PJ	6
Bodenzoologie	VO	3

W-4 Fokus: Pflanzenbau und Nutzpflanzenwissenschaften (ÖL & AÖ)	LVA-Typ	ECTS-Punkte
LVA-Bezeichnung		
Research project in viticulture and fruit sciences (in Eng.)	PJ	4
Spezielle Pflanzenzüchtung	VO	3
Spezieller Pflanzenbau	VS	4

W-4 Fokus: Organismenregulation und Pflanzenschutz (ÖL & AÖ)	LVA-Typ	ECTS-Punkte
LVA-Bezeichnung		
Phytopathologie	VS	3
Phytomedizin im Obstbau (in Eng.)	VU	3
Unkrautbiologie	VO	3
Parasitologie und Pathologie der landw. Kulturpflanzen	VO	3
Symbionten und Pathogene in der Rhizosphäre	VU	3

W-4 Fokus: Globaler Wandel und Naturschutz (ÖL & AÖ)	LVA-Typ	ECTS-Punkte
LVA-Bezeichnung		
Landschaftsökologisches Freilandpraktikum	PJ	4,5
Stoffkreisläufe in der Landwirtschaft	VS	3
Technologiefolgenbewertung von Agrarsystemen	VS	3
Biodiversität: Strukturen und Prozesse in Grünland und Acker	PJ	7,5
Biologisches Monitoring (Theorie und Praxis)	VS	3
Biologisches Monitoring Übungen	UX	1,5
Naturschutz- und Landschaftsökonomik	VO	3

Ethnopedology, ethnometeorology and ethnoclimatology: Local knowledge about soil, weather and climate change (in Eng.)	VS	3
--	----	---

W-4 Fokus: Methoden und Werkzeuge, Ergänzungen (ÖL & AÖ)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Bioklimatologie	VU	3
Grundlagen und Methoden der Unkrautbekämpfung	VX	3
Multivariate Analytik ökologischer Datensätze (in Eng.)	VO	3
Multivariate Analytik ökologischer Datensätze - Übungen (in Eng.)	UE	1,5
Phylogenetic principles in genetic and genomic analysis (in Eng.)	VU	3
Remote sensing and GIS in natural resource management (in Eng.)	UE	3
Mathematische Modellierung in den Biowissenschaften	VU	3

W-4 Fokus: Produktionstechnik (ÖL)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Technik im Biolandbau	SX	1,5
Grünlandmechanisierung	VO	3
Kompostierungstechnik	VX	3
GPS-gestützte Landwirtschaft	VX	3
Klimatechnik	VO	3
Instrumente der bau- und landtechnischen Beratung	VS	3
Biogastechnologie	VU	3
Post-harvest technology (in Eng.)	VO	3
Technik der Biomasse und Wirtschaftsdüngernutzung	VU	3
Life cycle assessment nachwachsender Rohstoffe	VU	4
Planungsseminar Tierhaltungssysteme	VS	4

W-4 Fokus: Nutztierwissenschaften (ÖL)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Tiergesundheit in der Ökologischen Landwirtschaft	VS	3
Ausgewählte Aspekte zur ökologischen Tierhaltung	VS	3
Spezielle Nutztierethologie	VU	3
Tierwohlbeurteilung	VU	3
Tierschutz in der Nutztierhaltung	VS	3
Nachhaltigkeit tierischer Produktionssysteme	VS	3
Biostatistik in den Nutztierwissenschaften	VU	7
Ernährungsphysiologie	VO	3
Angewandte Tierphysiologie	VU	3

W-4 Fokus: Gesellschaftliche und ökonomische Systeme (ÖL)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Applied theory of sciences (in Eng.)	VS	2
Partizipation und Konfliktmanagement	VS	3
Principles of empirical research methods in the social sciences (in Eng.)	VS	3
Frauen in der bäuerlichen Garten- und Landwirtschaft	VU	3
Ernährungssouveränität - Theorie und Praxis eines alternativen Lebensmittel- und Agrarsystems	VS	1
Methoden ländlicher Regionalentwicklung	VO	3
Schwerpunkt-Seminar ländliche Regionalentwicklung	SE	3
Ethnobotany - introduction (in Eng.)	VO	2
Ethnobotany - research and application (in Eng.)	SE	3
Bäuerliche Ökonomie als nachhaltiges Wirtschaften	VO	2
Direktvermarktung	SE	3
Betriebswirtschaft und Marketing im Biolandbau	VO	3
Biotechnology law (in Eng.)	VU	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology - the interdisciplinary discourse in natural resource management (in Eng.)	VS	3

W-4 Fokus: Internationale Entwicklungszusammenarbeit (ÖL)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Global case studies on organic agriculture (in Eng.)	VS	1,5
Development processes of organic agriculture in tropical and subtropical regions (in Eng.)	SE	3
Project: Organic farming in tropical and subtropical regions (in Eng.)	PJ	6
Soil management in tropical and subtropical developing regions (in Eng.)	VO	3
Animal husbandry in tropical and subtropical regions (in Eng.)	VO	3
Mechanization of agriculture in developing countries (in Eng.)	VS	4
Ernährung in Ländern des Globalen Südens	VS	3

W-4 Fokus: Organismische Ökologie (AÖ)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Biologie und Management invasiver Pflanzen	SE	3
Methoden zur Untersuchung der Stressresistenz von Pflanzen (in Eng.)	VU	3
Water relations of plants (in Eng.)	VO	3
Wildökologie und Biotopmanagement	VO	3

W-4 Fokus: Genetik und Biotechnologie (AÖ)		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Plant breeding: principles and methods (in Eng.)	VO	3
Plant breeding: principles and methods - practical exercises (in Eng.)	UX	3
Biochemie der Pflanzen	VO	2
Plant molecular biology (in Eng.)	VO	3
Developmental genetics of plants (in Eng.)	VO	3
Molecular genetics of yeasts and hyphal fungi (in Eng.)	VO	3
Plant biotechnology (in Eng.)	VO	3
Practical course in plant biotechnology (in Eng.)	UE	4,5
Molekulare Tiergenetik (in Eng.)	VO	3

5b) EUR-Organic

Im EUR-Organic HEIMAT ist die Lehrveranstaltung „Joint-Start-up Module“ im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten verpflichtend zu absolvieren (siehe Abbildung 1, Seite 9).

W-3 Joint Start-up Module Pflicht		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Start-up module (in Eng.)	PJ	6
Summe		6

Im EUR-Organic HEIMAT sind zusätzlich zum „Joint-Start-up Module“ Lehrveranstaltungen im Vertiefungsbereich „Organic Agriculture“ im Ausmaß von 24 ECTS-Punkten (W-1) zu absolvieren, wobei aus den mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen verpflichtend 8 ECTS zu absolvieren sind.

W-1 Organic Agriculture		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Ethics in organic agriculture (in Eng.)*	SE	3
Vegetation dynamics and fire ecology (in Eng.)*	VS	3
Interdisciplinary excursion on organic agriculture (in Eng.)*	EX	2
Soil physics and chemistry (in Eng.)	VO	3
Rhizosphere processes and application to agriculture and soil protection (in Eng.)	VO	3
Case studies in organic grassland management (in Eng.)	SX	2
Ecological plant protection (in Eng.)	VU	3
Protection of natural resources by organic farming (in Eng.)	VS	3
Agricultural engineering in plant production – seminar (in Eng.)	SX	4
Production systems and atmospheric pollution (in Eng.)	VO	3
Local knowledge and ethnobiology in organic farming – introduction (in Eng.)	VS	3
The global organic control and certification system (in Eng.)	VS	3
Organic farming and regional development (in Eng.)	PJ	6
Local knowledge and ethnobiology in organic farming - methods seminar (in Eng.)	SE	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology – the interdisciplinary discourse in natural resource management (in Eng.)	SE	3
Organic fruit production and organic viticulture (in Eng.)	VX	3
Organic horticulture (vegetables and ornamentals) (in Eng.)	VX	3
European regulatory framework for organic production (in Eng.)	VO	3
Procedures of plant production in organic agriculture I (in Eng.)	VX	1
Procedures of plant production in organic agriculture II (in Eng.)	SX	1
Organic farming in the public debate (in Eng.)	VS	3
Applied theory of sciences (in Eng.)	VS	2
Development processes of organic agriculture in tropical and subtropical regions (in Eng.)	SE	3
Ethnopedology, ethnometeorology and ethnoclimatology: Local knowledge about soil, weather and climate change (in Eng.)	VS	3

Im EUR-Organic GAST sind im Rahmen des „Specialisation Semester Package“ (SSP) Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 16 ECTS-Punkten (W-5) zu absolvieren (siehe Abbildung 1, Seite 9). Kurse aus verschiedenen Spezialisierungen können kombiniert werden.

Im Wahlfachbereich W-5 für EUR-Organic GAST („Specialisation Semester Package“) befinden sich folgende Lehrveranstaltungen:

W-5 Soil Fertility, Water Management and Ecology	LVA-Typ	ECTS-Punkte
LVA-Bezeichnung		
Soil fertility and soil ecology in organic agriculture (in Eng.)	VU	3
Soil physics and chemistry (in Eng.)	VO	3
Rhizosphere processes and application to agriculture and soil protection (in Eng.)	VO	3
Lecture series in soil, water and atmosphere (in Eng.)	VO	3
Soil water management (in Eng.)	VO	3
Soil conservation and soil protection (in Eng.)	VU	3
Vegetation dynamics and fire ecology (in Eng.)	VS	3
Soil ecology (in Eng.)	VO	3

W-5 Organic Agricultural Production	LVA-Typ	ECTS-Punkte
LVA-Bezeichnung		
Crop production systems in organic agriculture (in Eng.)	VU	3
Procedures of plant production in organic agriculture I (in Eng.)	VX	1
Procedures of plant production in organic agriculture II (in Eng.)	SX	1
Animal production in organic agriculture (in Eng.)	VO	4
Case studies in organic grassland management (in Eng.)	SX	2
Protection of natural resources by organic farming (in Eng.)	VS	3
Organic fruit production and organic viticulture (in Eng.)	VX	3
Organic horticulture (vegetables and ornamentals) (in Eng.)	VX	3
Research project in viticulture and fruit science (in Eng.)	PJ	4
Ecological plant protection (in Eng.)	VU	3
Phytomedizin im Obstbau (in Eng.)	VU	3
Laboratory diagnosis of plant damages (in Eng.)	UE	3
Global change and pest management (in Eng.)	VO	3
Methoden zur Untersuchung der Stressresistenz von Pflanzen (in Eng.)	VU	3
Technology in organic agriculture (in Eng.)	VS	3
Agricultural engineering in plant production – seminar (in Eng.)	SX	4
Post-harvest technology (in Eng.)	VO	3
Production systems and atmospheric pollution (in Eng.)	VO	3
European regulatory framework for organic production (in Eng.)	VO	3
Interdisciplinary excursion on organic agriculture (in Eng.)	EX	2

W-5 Local Knowledge and Ethnobiology		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Local knowledge and ethnobiology in organic farming – introduction (in Eng.)	VS	3
Local knowledge and ethnobiology in organic farming – methods seminar (in Eng.)	SE	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology – the interdisciplinary discourse in natural resource management (in Eng.)	SE	3
Biocultural diversity in rural landscapes (in Eng.)	VS	3
Ethnobotany - introduction (in Eng.)	VO	2
Ethnobotany - research and application (in Eng.)	SE	3
Ethnopedology, ethnometeorology and ethnoclimatology: Local knowledge about soil, weather and climate change (in Eng.)	VS	3

W-5 Systems, Scenarios, Sociology and Ethics		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
System analysis and scenario technique – methods and practices (in Eng.)	SE	5
Ethics in organic agriculture (in Eng.)	SE	3
Principles of empirical research methods in the social sciences (in Eng.)	VS	3
Foresights - Wohin entwickelt sich die Welt? (in Eng.) (late lessons from early warnings)	VO	2
Organic farming and regional development (in Eng.)	PJ	6
Global networking (in Eng.)	SE	6
Decision support systems (in Eng.)	SE	3
Organisational behaviour and gender issues (in Eng.)	VU	3
Organic farming in the public debate (in Eng.)	VS	3
Applied theory of sciences (in Eng.)	VS	2

W-5 Organic Agriculture in Subtropical and Tropical Environments		
LVA-Bezeichnung	LVA-Typ	ECTS-Punkte
Global case studies on organic agriculture (in Eng.)	VS	1,5
The global organic control and certification system (in Eng.)	VS	3
Development processes of organic agriculture in tropical and subtropical regions (in Eng.)	SE	3
Project: Organic farming in tropical and subtropical regions (in Eng.)	PJ	6
Soil management in tropical and subtropical developing regions (in Eng.)	VO	3
Animal husbandry in tropical and subtropical regions (in Eng.)	VO	3
Mechanization of agriculture in developing countries (in Eng.)	VS	4
Participatory methods in development research and practice (in Eng.)	SE	3

§ 6 FREIE WAHLLLEHRVERANSTALTUNGEN

AgrEco-Organic:

Im Rahmen dieses Masterstudiums sind 15-ECTS-Punkte in Form von freien Wahllehrveranstaltungen zu absolvieren. Die freien Wahllehrveranstaltungen können aus dem gesamten Angebot an Lehrveranstaltungen aller anerkannten in- und ausländischen Universitäten gewählt werden. Die freien Wahllehrveranstaltungen dienen der Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten sowohl aus dem eigenen Fach nahestehenden Gebieten, als auch aus Bereichen von allgemeinem Interesse.

Auf der Webseite der Fachstudienkommission Agrarwissenschaften ist eine laufend aktualisierte Liste mit empfohlenen freien Wahllehrveranstaltungen zu finden.

§ 7 PRAXIS

(1) Für dieses Masterstudium ist keine Pflichtpraxis vorgesehen. Eine Berufspraxis wird jedoch empfohlen, insbesondere wenn während des Bachelorstudiums keine Praxis absolviert wurde. Die Praxis dient der Vertiefung der im Studium vermittelten Kompetenzen. Weiters hat sie zum Ziel, die aufgabenorientierte Anwendung des Gelernten und die Herstellung von Beziehungen zwischen Wissenschaft und Praxis zu fördern. Die berufsorientierte Praxis kann im Rahmen der freien Wahlfächer im Ausmaß von 4 Wochen im Sinne einer Vollbeschäftigung (dies entspricht 3 ECTS-Anrechnungspunkten) absolviert werden. Diese Praxis ist vom Programmbegleiter zu genehmigen und hat in sinnvoller Ergänzung zum Studium zu stehen.

(2) Es wird empfohlen, die Praxis zwischen dem 2. und 3. Semester zu absolvieren. Eine Absolvierung in Teilen ist möglich.

(3) Die fachliche Aufarbeitung der Praxis erfolgt im Rahmen des Praxis-Seminar – Ökologische Landwirtschaft. Es hat 3 ECTS-Punkte, setzt die Absolvierung einer Praxis voraus und kann im Rahmen der freien Wahllehrveranstaltungen absolviert werden.

§ 8 MASTERARBEIT

8a) Allgemeines

Eine Masterarbeit ist eine einem wissenschaftlichen Thema gewidmete Arbeit, die im Rahmen eines Masterstudiums abzufassen ist (Ausnahme siehe Satzung der Universität für Bodenkultur Wien, Teil III-Lehre, § 30 Abs. 9). Sie umfasst 30 ECTS-Punkte. Mit der Masterarbeit zeigen Studierende, dass sie fähig sind, eine wissenschaftliche Fragestellung selbstständig sowie inhaltlich und methodisch vertretbar zu bearbeiten (§ 51 Abs. 8 UG 2002 BGBl. I Nr. 81/2009).

Die Aufgabenstellung der Masterarbeit ist so zu wählen, dass die Bearbeitung innerhalb von sechs Monaten möglich und zumutbar ist. Die gemeinsame Bearbeitung eines Themas durch mehrere Studierende ist zulässig, wenn die Leistungen der einzelnen Studierenden gesondert beurteilbar bleiben (§ 81 Abs. 2 UG 2002 BGBl. I Nr. 81/2009).

8b) AgrEco-Organic

Die Masterarbeit ist im AgrEco-Organic auf Deutsch oder Englisch abzufassen. Eine andere Sprache ist nur nach Bescheinigung des Betreuers bzw. der Betreuerin möglich. Die Defensio ist jedenfalls in Deutsch oder Englisch durchzuführen.

8c) EUR-Organic

Die Masterarbeit ist im EUR-Organic GAST auf Englisch abzufassen. Dies gilt ebenso für die Defensio. Eine andere Sprache ist nur nach Bescheinigung des Betreuers bzw. der Betreuerin möglich. Die Masterarbeit ist an der Gast-Universität abzuschließen und zu verteidigen, und wird gemeinsam von einem Betreuer der Gast-Universität (= Haupt-Betreuer) und der Heimat-Universität (=Co-Betreuer) betreut.

§ 9 ABSCHLUSS

Das Masterstudium Organic Agricultural Systems and Agroecology gilt als abgeschlossen, wenn alle Lehrveranstaltungen positiv absolviert wurden, sowie die Masterarbeit und die Defensio positiv beurteilt wurden.

§ 10 AKADEMISCHER GRAD

AgrEco-Organic:

Absolvent/innen, die das Masterstudium „Organic Agricultural Systems and Agroecology“ (AgrEco-Organic) ausschließlich an der BOKU absolviert haben, wird der akademische Titel „Diplom-Ingenieur“ bzw. „Diplom-Ingenieurin“, abgekürzt „Dipl.-Ing.“/„Dipl.-Ing.ⁱⁿ“ oder „DI“/„DIⁱⁿ“ verliehen.

Der akademische Grad „Dipl.-Ing.“/„Dipl.-Ing.ⁱⁿ“ oder „DI“/„DIⁱⁿ“ ist im Falle der Führung dem Namen voranzustellen (§ 88 Abs. 2 UG 2002 BGBl. I Nr. 81/2009).

EUR-Organic:

Den Absolvent/innen des internationalen Masterprogramms „Organic Agricultural Systems and Agroecology (EUR-Organic)“ wird der akademische Grad „Master of Science“, abgekürzt „MSc“ verliehen.

Der akademische Grad „MSc“ ist im Falle der Führung dem Namen hintanzustellen (§ 88 Abs. 2 UG 2002 BGBl. I Nr. 81/2009).

Der EUR-Organic ist ein Double Degree Master und wird bei Erfüllung von § 9 mit einem akademischen Titel der Heimat-Universität und der Gast-Universität abgeschlossen.

§ 11 PRÜFUNGSORDNUNG

11a) Allgemeines

(1) Die Beurteilung des Studienerfolges erfolgt in Form von Lehrveranstaltungsprüfungen. Die Lehrveranstaltungsprüfungen können schriftlich und/oder mündlich nach Festlegung durch den Leiter oder die Leiterin der Lehrveranstaltung unter Berücksichtigung des ECTS-Ausmaßes absolviert werden. Etwaige Zulassungsvoraussetzungen zu Prüfungen („Prüfungsketten“) sind in § 4 bei den Lehrveranstaltungen/bei den Modulen anzuführen.

(2) Die Prüfungsmethode hat sich am Typ der Lehrveranstaltung zu orientieren: Vorlesungen sind mit mündlichen und/oder schriftlichen Prüfungen abzuschließen, sofern diese nicht vorlesungsbegleitend beurteilt werden. Lehrveranstaltungen des Typs SE und PJ können mit selbstständig verfassten schriftlichen Seminararbeiten, deren Umfang vom Leiter/von der Leiterin der Lehrveranstaltung festzulegen ist abgeschlossen werden. Bei allen anderen Lehrveranstaltungen wird die Prüfungsmethode vom Leiter/von der Leiterin der Lehrveranstaltung festgelegt.

(3) Das Thema der Masterarbeit ist einem Fach des Studiums zu entnehmen. Der oder die Studierende hat das Thema und den Betreuer/die Betreuerin der Masterarbeit dem Studiendekan/der Studiendekanin vor Beginn der Bearbeitung schriftlich bekannt zu geben.

(4) Die abgeschlossene und vom Beurteiler/von der Beurteilerin positiv bewertete Masterarbeit ist nach positiver Absolvierung aller Lehrveranstaltungen öffentlich zu präsentieren und im Rahmen eines wissenschaftlichen Fachgesprächs (Defensio) zu verteidigen. Die Kommission setzt sich aus dem/der Vorsitzenden und zwei weiteren Universitätslehrern/Universitätslehrerinnen mit großer Lehrbefugnis zusammen. Die gesamte Leistung (Masterarbeit und Defensio) wird mit einer Gesamtnote beurteilt, wobei beide Teile positiv abgeschlossen sein müssen. Die schriftlich begründete Bewertung der schriftlichen Masterarbeit und der Defensio fließen gesondert in die Gesamtnote ein und werden auch getrennt dokumentiert.

Der Bewertungsschlüssel lautet:

Masterarbeit: 70%

Defensio (inkl. Präsentation): 30%

(5) Für den Gesamtstudienerfolg ist eine Gesamtbeurteilung zu vergeben. Diese hat „bestanden“ zu lauten, wenn jede Teilleistung positiv beurteilt wurde, andernfalls hat sie „nicht bestanden“ zu lauten. Die Gesamtbeurteilung hat „mit Auszeichnung bestanden“ zu lauten, wenn keine Teilleistung schlechter als „gut“ und mindestens die Hälfte der Teilleistungen mit „sehr gut“ beurteilt wurde.

11b) AgrEco-Organic

(1) Das Masterstudium AgrEco-Organic gilt als abgeschlossen, wenn folgende Voraussetzungen (entspricht Teilleistungen § 11a) Abs. 5) erfüllt sind:

- die positive Absolvierung der Pflichtlehrveranstaltungen im Ausmaß von 30 ECTS-Punkten (§ 4),
- die positive Absolvierung des Masterseminars im Ausmaß von 2 ECTS-Punkten (§ 4),
- die positive Absolvierung der Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 43 ECTS-Punkten (§ 5)
- die positive Absolvierung der freien Wahllehrveranstaltungen im Ausmaß von 15 ECTS-Punkten,
- die positive Beurteilung der Masterarbeit und der Defensio (30 ECTS-Punkte).

11c) EUR-Organic

(1) Für den EUR-Organic müssen zusätzlich zu der hier festgelegten Prüfungsordnung der BOKU die entsprechenden Prüfungsordnungen der Partneruniversitäten befolgt werden.

Wenn ein Studierender Prüfungen nicht besteht und vor einer Wiederholungsprüfung von der Heimat- zur Gast-Universität wechselt, sind Heimat- und Gast-Universität verpflichtet, dem Studierenden eine Wiederholungsprüfung zu ermöglichen. Die Beurteilung der Kurse erfolgt in Übereinstimmung mit dem „European Credit Transfer System“, demzufolge 60 ECTS Punkte ein Jahr Vollzeitstudium darstellen.

(2) Der EUR-Organic mit BOKU als Heimat-Universität gilt als abgeschlossen, wenn folgende Voraussetzungen (entspricht Teilleistungen § 11a) Abs. 6) erfüllt sind:

- die positive Absolvierung der Pflichtlehrveranstaltungen der „Basic Semester Packages“ im Ausmaß von 30 ECTS-Punkten (§ 4),
- die positive Absolvierung der Wahllehrveranstaltungen der „Basic Semester Packages“ im Ausmaß von mindestens 24 ECTS-Punkten sowie des „Joint Start-up Module“ im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten (siehe Anhang B; ab Seite 28; § 5)
- die positive Absolvierung der „Specialisation Semester Packages“ an der entsprechenden Gast Universität – UHOH, AU-SciTech, WULS-SGGW oder ISARA-Lyon – im Ausmaß von 30 ECTS Punkten
- die positive Beurteilung der Masterarbeit und der Defensio an der Gast Universität (30 ECTS-Punkte).

(3) Der EUR-Organic mit BOKU als Gast-Universität gilt als abgeschlossen, wenn folgende Voraussetzungen (entspricht Teilleistungen § 11a) Abs. 6) erfüllt sind:

- die positive Absolvierung aller „Basic Semester Packages“ inklusive des „Start-up Module“ (im Ausmaß von mindestens 5 ECTS-Punkten) an der entsprechenden Heimat-Universität – UHOH oder AU-SciTech – im Ausmaß von mindestens 60 ECTS-Punkten (siehe Anhang B ab Seite 28; § 4),
- die positive Absolvierung des Masterseminars an der BOKU im Ausmaß von 2 ECTS-Punkten (§ 4),
- die positive Absolvierung der Wahllehrveranstaltungen der gewählten Spezialisierung an der BOKU innerhalb des „Specialisation Semester Package“ im Ausmaß von mindestens 16 ECTS-Punkten (siehe Anhang B; ab Seite 28 § 5)
- die positive Absolvierung der freien Wahllehrveranstaltungen an der BOKU innerhalb des „Specialisation Semester Package“ im Ausmaß von mindestens 12 ECTS-Punkten (siehe Anhang B; ab Seite 28; § 6)
- die positive Beurteilung der Masterarbeit und der Defensio an der BOKU (30 ECTS-Punkte).

§ 12 ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN

Für Studierende, die sich diesem neuen Mastercurriculum unterstellen oder darauf umgestellt werden, werden in älteren Curriculumsversionen bereits abgelegte Prüfungen nach der Äquivalenzliste für das Studium nach diesem Mastercurriculum anerkannt. Diese Äquivalenzliste ist auf der Webseite der Fachstudienkommission Agrarwissenschaften zu finden.

§ 13 INKRAFTTRETEN

Dieses Curriculum tritt am 1.10.2021 in Kraft.

ANHANG A LEHRVERANSTALTUNGSTYPEN

Folgende Typen von Lehrveranstaltungen stehen zur Verfügung:

Vorlesungen (VO)

Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen, in denen Teilbereiche eines Faches und seiner Methoden didaktisch aufbereitet vermittelt werden.

Übungen (UE)

Übungen sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierende unter Anleitung aufbauend auf theoretischem Wissen spezifische praktische Fertigkeiten erlernen und anwenden.

Praktika (PR)

Praktika sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierende aufbauend auf theoretischem und praktischem Wissen spezifische Fragestellungen selbständig bearbeiten.

Praxisseminar (PP)

Das Praxisseminar ist eine Lehrveranstaltung, in der Studierende aufbauend auf theoretischem und praktischem Wissen spezifische Fragestellungen, die sich auf das Berufspraktikum beziehen, selbstständig bearbeiten.

Seminare (SE)

Seminare sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierende Lehrinhalte selbständig erarbeiten vertiefen und diskutieren.

Exkursionen (EX)

Exkursionen sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierenden zur Vertiefung des bisher erworbenen Wissens fachliche Aspekte des Studiums in deren realen Kontext veranschaulicht werden. Exkursionen können zu Zielen im In- und Ausland führen.

Masterseminare (MA)

Masterseminare sind Seminare, die der wissenschaftlichen Begleitung der Erstellung der Masterarbeit dienen.

Kombinierte Lehrveranstaltungen: Kombinierte Lehrveranstaltungen vereinen - mit Ausnahme des Projekts - die Definitionen der jeweils beteiligten Lehrveranstaltungstypen, jedoch sind die Elemente integriert, wodurch sich ein didaktischer Mehrwert ergibt.

Projekte (PJ)

Projekte sind Lehrveranstaltungen, die durch problembezogenes Lernen charakterisiert sind. Die Studierenden bearbeiten unter Anleitung - vornehmlich in Kleingruppen - mittels wissenschaftlicher Methoden Fallbeispiele.

Vorlesung und Seminar (VS)

Vorlesung und Übung (VU)

Vorlesung und Exkursion (VX)

Seminar und Exkursion (SX)

Übungen und Seminar (US)

Übung und Exkursion (UX)

ANHANG B EXECUTIVE SUMMARY OF THE EUROLEAGUE FOR LIFE SCIENCES (ELLS) MASTER'S DEGREE "ORGANIC AGRICULTURAL SYSTEMS AND AGROECOLOGY" (EUR-ORGANIC)

§ 1 QUALIFICATION PROFILE

The Master's programme EUR-Organic is a double degree programme which serves to deepen and extend students' pre-vocational academic education, building on the basis provided by a bachelor degree programme (§ 51 [2] item 5 of the Universities Act UG 2002, Federal Law Gazette BGBl I no. 81/2009). The programme fulfills the requirements of Directive 2005/36/EC on the recognition of professional qualifications, article 11, letter e.

The Master's programme EUR-Organic is carried out within the framework of the Euroleague for Life Sciences (ELLS). The ELLS partner universities of the University of Natural Resources and Life Sciences (BOKU) in this Master's programme are the University Hohenheim (UHOH), Aarhus University (AU), Warsaw University of Life Sciences (WULS-SGGW) and ISARA-Lyon (ISARA).

As WULS-SGGW and ISARA do not at present offer the complete Master's programme EUR-Organic, students of the Master's programme EUR-Organic can currently only start their academic studies at BOKU, AU and UHOH. The university at which the student is admitted and completes the first academic study year is referred to as home university. The other selected universities (BOKU, UHOH, AU, WULS-SGGW and ISARA, respectively) are referred to as host universities.

Currently, WULS-SGGW only serves as a host university. As soon as WULS-SGGW offers a complete Master's programme EUR-Organic, it can also be chosen as home university.

1a) Knowledge, skills, and personal and professional competences

The Master's programme EUR-Organic offers an all-embracing system-led (further-) education in the fields "Organic Agriculture Systems" and "Agro-Ecosystems in General" through its compulsory and elective courses. The language of instruction is English. The international focus provides opportunities to deepen academic as well as scientific qualifications and opens up occupational outlooks in businesses, which operate on an international level and in the field of organic agriculture as well as the related food industry.

After the successful completion of this Master's programme, graduates are equipped with broad topical knowledge as well as theories and methods to scientifically deal with organic agriculture, agroecology and related fields of expertise. Furthermore, graduates are familiar with the assessment of related agro-ecosystem services. This foundation covers cultural, ecological, economic, political and geographic as well as production-related features of organic agriculture in its diverse characteristics. The combination of a systems and a food chain approach enhances the students' ability to work with a broad range of methods, theories and content regarding organic agriculture and nutrition. Part of the Master's programme EUR-Organic is a compulsory "Joint Start-up Module", which serves as an introduction into the systems and the food chain approach.

The broad perspective of this programme which includes various European as well as coun-

try-specific contributions cannot be offered by any single university. As a consequence graduates possess a deepened and partially specialized international qualification (Table 1).

Table 1: Thematic foci – “Specialisation Semester Packages” (SSP) in the third and fourth semester

AU	BOKU*	UHOH	WULS	ISARA
<ul style="list-style-type: none"> • Organic Livestock Farming • Organic Production of Fruits & Vegetables in Temperate Climates 	<ul style="list-style-type: none"> • Soil Fertility, Water Management and Ecology • Organic Agricultural Production • Organic Agriculture in Subtropical and Tropical Environments • Systems, Scenarios, Sociology and Ethics • Local Knowledge and Ethnobiology 	<ul style="list-style-type: none"> • Organic Crop Production • Socioeconomics and Organic Farming • Organic Farming in the Tropics and Subtropics 	<ul style="list-style-type: none"> • Organic Food Quality and Marketing 	<ul style="list-style-type: none"> • Agroecology

* Students can combine courses from different specialisation semester packages

Furthermore, the two semesters stay abroad at a partner university, which must cover at least 60 ECTS credits, helps the graduate to gain detailed insights into the organic agriculture sector of another European country. The Master’s programme EUR-Organic is aimed both at the development of scientific qualifications and at “application-oriented” fields.

Graduates of the Master’s programme EUR-Organic at BOKU are in the position to:

- know and understand the characteristics and modes of operation of organic and sustainable agriculture,
- understand and apply the systems approach of organic agriculture and related implications on approaches to research, test designs, experiments etc. in both, their socio-economic and their natural science contexts,
- describe and apply ethics-based concepts and understand their significance for and applications in organic agriculture,
- analyse systems of organic agriculture in order to develop and conduct scientific projects which closely related to his/her individual areas of expertise,
- evaluate the effects of global change on organic farming and agro-ecosystems in general and to develop adaption and mitigation measures,
- apply state of the art scientific theories and methods to the development and completion of research projects which reflect the disciplinary as well as inter- and transdisciplinary specializations,

- assess, valuate and steer structures and processes in agro-ecosystems at different scales,
- evaluate agrarian ecosystems and the influence of (organic) agriculture on these and understand driving forces which influence related land use and changes in land use,
- analyze the contribution of differing agricultural systems to development and loss of biodiversity and related ecosystem services,
- interpret the influence and contribution of political, social and legal framework requirements on organic agriculture,
- understand the connections and interrelations between the production of organic products and food quality,
- make use of the knowledge and abilities gained during the academic study programme for professional occupations in the private and public sector.

The study programme accounts for that as graduates are equipped with the following personal competences:

- intercultural communication and teamwork,
- inter- and transdisciplinary teamwork,
- practical experience due to project modules and a Master's thesis in cooperation with enterprises and science.

In addition to the above mentioned qualifications, students of the Master's programme EUR-Organic also undergo a specialisation at the respective partner universities.

1b) Professional qualifications

(a) Scientific fields

Graduates of the Master's programme EUR-Organic are equipped with qualifications relevant for occupations and activities with a technical, natural science or social science / socio-economic emphasis. In relation to this, students also acquire necessary research skills for careers in public and private, national and especially international research establishments and international organisations with focus on organic agriculture; such careers may include:

- qualification for a doctoral study programme,
- research in the fields of organic agriculture / agriculture in the Tropics and Subtropics,
- research in organic agriculture-related fields of expertise,
- development and evaluation of regulation measures to maintain biodiversity and related ecosystem services,
- research in organic agriculture-related inter- and transdisciplinary research contexts,
- creation of a scientific basis for developing furtherance and steering measures in ag-

riculture for maintaining biodiversity.

(b) Non-scientific fields

Graduates are equipped with qualifications in the following fields of occupations:

- running of an organic business (production, processing, market), especially across company borders and with a social objective (e.g. interlinking with tasks in social areas, rural areas, market initiatives across company borders),
- administrating organic agriculture (e.g. organic organisations, environmental associations, chamber of agriculture, controlling and certification authorities, administrative offices, EU, media, international organisations),
- project management and regional development,
- marketing of organic produce, especially foods.

§ 2 ADMISSION REQUIREMENTS

2a) Deadlines

The deadline for application is March 15th for non-European Union citizens and June 1st for European Union (EU) citizens.

When applying for the Master's programme EUR-Organic the applicant must choose a home university. The person will be enrolled at his/her home university and pay the tuition fee only at this university during the entire two years programme (also when studying at the host university).

For a more detailed description of admission criteria and procedures please refer to the homepage of the Master's programme EUR-Organic.

2b) Admission criteria

Admission and application within the Master's programme EUR-Organic are conducted in a consortium procedure by all partner universities³. At each university, the following criteria have to be fulfilled by the students: Students must have a Bachelor of Science (BSc) or an equivalent degree in Agriculture or a related discipline (e.g. Biology, Food Technology, Nutrition Sciences, Environmental Sciences, Environment and Bio-Resources Management, Forestry, International Development Studies) with a programme duration of at least three years. Students who hold a Bachelor's degree in Economics are admissible at UHOH and can choose AU as their host university for the second year of their studies. These admission criteria apply to all EUR-Organic partner universities. Admission at one consortium university (as home university) is automatically accepted at the other universities (as host university) of the consortium (restrictions – see § 3b).

³ Consortium admission and application do not abrogate general rules and regulations for admission and application at each partner university.

For the admission at BOKU, knowledge in technology and engineering, natural sciences, and socio-economic sciences according to the Three-pillar principle at BOKU (see §3e), are required.

For graduates of BSc programmes other than Agriculture, the following learning outcomes are required:

(1) Basics in natural sciences in the disciplines:

Statistics, physics, chemistry soil science, botany, zoology, agroecology, microbiology, genetics

(2) Basics in production engineering sciences in the disciplines:

Agricultural engineering or agricultural process engineering, crop sciences, plant protection, plant nutrition, crop breeding, animal nutrition, animal husbandry, organic farming

(3) Basics in socio-economics and law in the disciplines:

Basics of economy, general business administration, agricultural business administration, agricultural markets, regional planning, general and agricultural sociology.

Upon proof of 20 ECTS credits in each of these three categories, applicants will be admitted.

Over and above these general entry requirements, selection will be based upon grades, educational background and relevant professional experience. Additional professional qualifications may also be considered. The degree must have been obtained at an acknowledged institution.

Admission criteria also comprise English language skills at level B2 of the Common European Framework of Reference for Languages (CEFR)⁴.

2c) Choosing specialisation

In the Master's programme EUR-Organic students must choose the host university for their second year of studies and their specialisation semester package (SSP) for the 3rd semester. Students can choose between several SSP. The host university and field of specialisation must be chosen at the end of the 1st semester and the form has to be sent to the programme coordinator of the home university. The specialisation form can be found on the homepage of the Master's programme EUR-Organic, but will also be sent to the enrolled students. The status of SSP as well as courses – compulsory or elective – follows individual rules at each university.

⁴ Equivalent tests and their required minimum scores are listed on the homepage of the Master's programme EUR-Organic. An official proof of language skills is not requested from applicants whose native language is English or who have already completed a study programme in English.

§ 3 PROGRAMME STRUCTURE

3a) Duration, total ECTS credits, and structure

The Master's programme EUR-Organic comprises a total of 120 ECTS credits corresponding to a study period of four semesters (3000 hours with 60 minutes).

The study programme is structured in

Compulsory courses:	30 ECTS points in BOKU HOME ⁵ 2 ECTS points Master's thesis seminar in BOKU HOST
Master's thesis	30 ECTS points (excluding Master's thesis seminar) in BOKU HOST
Elective courses:	30 ECTS points in BOKU HOME 16 ECTS points in BOKU HOST
Free elective courses:	None in BOKU HOME 12 ECTS points in BOKU HOST

The Master's programme EUR-Organic is a double degree Master's programme and when § 8 resp. § 10 is fulfilled, it is completed with an academic title at the home university as well as at the host university.

3b) Structure of the Double Degree Master's programme EUR-Organic⁶

The Master's programme EUR-Organic is divided into two „Basic Semester Packages“ (BSP-2 x 30 ECTS credits), a specialisation semester package (SSP) with a total of 30 ECTS credits and the Master's thesis (30 ECTS credits).

Home - University	1 st Term	Basic Semester (30 ECTS credits)	Compulsory Course: Joint Start-up Module + e-learning (min. 5 ECTS credits)
			Compulsory and Elective Courses (min. 24 ECTS credits)
	2 nd Term	Basic Semester (30 ECTS credits)	Compulsory and Elective Courses
			Elective Course: Summer School (min. 5 ECTS credits)
Host - University	3 rd Term	Specialisation (30 ECTS credits)	Compulsory, Elective and Free Elective Courses
	4 th Term	Master's Thesis (30 ECTS credits)	Master's Thesis

A jointly held "Start-up Module" (minimum 5 ECTS credits) offered by the partner universities has to be successfully completed within the 30 ECTS-Credits at the home university of the Master's programme EUR-Organic.

⁵ BOKU HOME: BOKU as home university; BOKU HOST: BOKU as host university

⁶ The detailed format of the BSPs at the partner home universities – UHOH and AU-SciTech – of the ELLS Master's programme "Organic Agriculture and Food Systems" (EUR-Organic) can be found on the respective home pages.

3c) Structure of the Double Degree Master's programme EUR-Organic with BOKU as home university

Students of the Double Degree Master's programme EUR-Organic are either allowed to choose BOKU as their home university (1st and 2nd semester) or as their host university (3rd and 4th semester).

If BOKU is chosen as the home university, students have to successfully complete 60 ECTS credits within the BSP of the 1st and 2nd semester. The BSP includes 30 ECTS credits as compulsory courses (see § 4a; page 35), the "Start-up Module" (6 ECTS credits) and additional elective courses comprising 24 ECTS credits (see § 5a).

Home – University BOKU	1 st Term	Basic Semester (30 ECTS credits)	Elective Course with Obligatory Character: Joint Start-up Module + e-learning (6 ECTS credits)
	2 nd Term	Basic Semester (30 ECTS credits)	Compulsory Courses (30 ECTS credits) Elective Courses (24 ECTS credits)
			Elective Course: Summer School (min. 5 ECTS credits)
Host – University UHOH, AU, WULS- SGGW or ISARA	3 rd Term	Specialisation (30 ECTS credits)	Elective Courses
	4 th Term	Master's Thesis (30 ECTS credits)	Master's Thesis

If BOKU is chosen as the home university, students have to successfully complete courses to the extent of 30 ECTS credits and the Master thesis (30 ECTS credits) within the 3rd and 4th semester at their host university (UHOH, AU, WULS-SGGW or ISARA – The agreement with ISARA is only valid for the period mentioned in the operational agreement starting with winter semester 2016/17. Only a limited number of students will be accepted). The detailed format of the SSPs at the partner host universities of the ELLS Master programme EUR-Organic can be found at the EUR-Organic homepage (www.eur-organic.eu)

3d) Structure of the Double Degree Master's programme EUR-Organic with BOKU as Host University

If UHOH is chosen as the home university, students have to successfully complete 42 ECTS credits (7x6 ECTS credits) as compulsory modules for the BSP and elective modules comprising 12 ECTS credits (2x6 ECTS credits; see § 4b).

If AU is chosen as the home university, students have to successfully complete 20 ECTS credits (2x10 ECTS credits) from compulsory modules in the BSP, 20 ECTS credits (2x10 ECTS credits) from compulsory optional modules (see § 4c) and elective modules to the extent of at least 15 ECTS credits.

Home – University UHOH or AU	1 st Term	Basic Semester (30 ECTS credits)	Compulsory Courses: Joint Start-up Module + e-learning (min. 5 ECTS credits)
			Compulsory Courses and Elective Courses (min. 24 ECTS credits)
	2 nd Term	Basic Semester (30 ECTS credits)	Compulsory Optional and Elective Courses
			Elective Course: Summer School (min. 5 ECTS credits)
Host – University BOKU	3 rd Term	Specialisation (30 ECTS credits)	Compulsory Courses (2 ECTS credits) Elective Courses (16 ECTS credits) Free Elective Courses (12 ECTS credits)
	4 th Term		Master's Thesis (30 ECTS credits)

If BOKU is the host university for the 3rd and the 4th semester, students have to select the master seminar as a compulsory course with 2 ECTS credits, elective courses to an extend of 16 ECTS credits (see § 5c; page 37) and 12 ECTS credits of free elective courses. Furthermore, a Master's thesis, which counts for 30 ECTS credits, has to be successfully submitted. The Master's thesis must be completed and defended at the host university, and will be jointly supervised by a main supervisor from the host university and a co-supervisor from the home university. The elective courses for the specialisation offered by BOKU are listed in § 5c (page 37).

3e) Three-pillar principle (see also 4a)

The three-pillar principle is one of the central identifying characteristics of both the Bachelor's and Master's programmes offered at BOKU. In the Master's programmes, the sum of the compulsory and elective courses must be made up of at least

- 15% technology and engineering
- 15% natural sciences
- 15% economic and social sciences, law

The Master's thesis, (elective) internship and free electives are excluded from the three-pillar rule.

3f) Limitation of participants in courses

In courses with a limited number of participants, the lecturer can accept students in the following order of the student's required course: compulsory course, elective course, free elective course.

§ 4 COMPULSORY COURSES

The Master's programme EUR-Organic comprises different modules/courses at the different partner universities

4a) Home University BOKU

For students who choose BOKU as their home university compulsory courses within the BSPs comprise 30 ECTS credits.

Compulsory courses within the BSP (P):

P Organic Agricultural Systems and Agroecology		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
Soil fertility and soil ecology in organic agriculture	VU	3
Crop production systems in organic agriculture	VU	3
Animal production in organic agriculture	VO	4
System analysis and scenario technique - methods and practices	SE	5
Ecology and population biology of plants in agro-ecosystems	VX	5
Soil ecology	VO	3
Plant and environment	VO	3
Farmland ecology	VO	1
Technology in organic agriculture	VS	3
Total		30

4b) Home University UHOH or Home University AU

For detailed information please refer to the homepage of UHOH, of AU-SciTech and the homepage of the ELLS Master's programme EUR Organic.

4c) Host University BOKU

For students who choose BOKU as their host university, compulsory courses comprise at least 2 ECTS credits.

Name of the course	Type	ECTS credits
Master's thesis seminar	SE	2

4d) Host University UHOH, Host University AU, Host University WULS-SGGW and Host University ISARA

For detailed information please refer to the homepage of UHOH, of AU, of WULS-SGGW, of ISARA and the homepage of the ELLS Master's programme EUR Organic: www.eur-organic.eu

§ 5 ELECTIVE COURSES

5a) Home University BOKU

For students who choose BOKU as their home university, courses within the BSP comprise 30 ECTS credits and consist of the “Joint Start-up Module” (6 ECTS-credits) and the W-1 Organic Agriculture (24 ECTS credits) in which 8 ECTS credits have to be completed from the courses marked with *.

W-3 Joint Start-up Module	obligatory	Code	ECTS credits
Start-up module		PJ	6

W-1 Organic Agriculture		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
Ethics in organic agriculture*	SE	3
Vegetation dynamics and fire ecology*	VS	3
Interdisciplinary excursion on organic agriculture*	EX	2
Soil physics and soil chemistry	VO	3
Rhizosphere processes and application to agriculture and soil protection	VO	3
Case studies in organic grassland management	SX	2
Ecological plant protection	VU	3
Protection of natural resources by organic farming	VS	3
Agricultural engineering in plant production – seminar	SX	4
Production systems and atmospheric pollution	VO	3
Local knowledge and ethnobiology in organic farming – introduction	VS	3
The global organic control and certification system	VS	3
Organic farming and regional development	PJ	6
Local knowledge and ethnobiology in organic farming - methods seminar	SE	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology – the interdisciplinary discourse in natural resource management	SE	3
Organic fruit production and organic viticulture	VX	3
Organic horticulture (vegetables and ornamentals)	VX	3
European regulatory framework for organic production	VO	3
Procedures of plant production in organic agriculture I	VX	1
Procedures of plant production in organic agriculture II	SX	1
Organic farming in the public debate	VS	3
Applied theory of sciences	VS	2
Development processes of organic agriculture in tropical and subtropical regions	SE	3
Ethnopedology, ethnometeorology and ethnoclimatology: Local knowledge about soil, weather and climate change (in Eng.)	VS	3

5b) Home University UHOH and Home University AU

For detailed information please refer to the homepage of UHOH, of AU and the homepage of the ELLS Master's programme EUR Organic.

5c) Host University BOKU

For students who choose BOKU as their host university, a total of 16 elective ECTS credits from the list of elective courses within the SPP (W5) must be completed. Courses from different specialisation semester packages can be combined.

W-5 Soil Fertility, Water Management and Ecology		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
Soil fertility and soil ecology in organic agriculture	VU	3
Soil physics and soil chemistry	VO	3
Rhizosphere processes and application to agriculture and soil protection	VO	3
Lecture series in soil, water and atmosphere	VO	3
Soil water management	VO	3
Soil conservation and soil protection	VU	3
Vegetation dynamics and fire ecology	VS	3
Soil ecology	VO	3

W-5 Organic Agricultural Production		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
Crop production systems in organic agriculture	VU	3
Procedures of plant production in organic agriculture I	VX	1
Procedures of plant production in organic agriculture II	SX	1
Animal production in organic agriculture	VO	4
Case studies in organic grassland management	SX	2
Protection of natural resources by organic farming	VS	3
Organic fruit production and organic viticulture	VX	3
Organic horticulture (vegetables and ornamentals)	VX	3
Research project in viticulture and fruit science	PJ	4
Ecological plant protection	VU	3
Phytomedicine in pomology	VU	3
Laboratory diagnosis of plant damages	UE	3
Global change and pest management	VO	3
Methods of measuring stress resistance in plants	VU	3
Technology in organic agriculture	VS	3
Agricultural engineering in plant production - seminar	SX	4
Post-harvest technology	VO	3
Production systems and atmospheric pollution	VO	3
European regulatory framework for organic production	VO	3

Interdisciplinary excursion on organic agriculture	EX	2
--	----	---

W-5 Local Knowledge and Ethnobiology		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
Local knowledge and ethnobiology in organic farming - introduction	VS	3
Local knowledge and ethnobiology in organic farming – methods seminar	SE	3
Agroecology, cultural ecology and ethnoecology – the interdisciplinary discourse in natural resource management	SE	3
Biocultural diversity in rural landscapes	VS	3
Ethnobotany - introduction	VO	2
Ethnobotany - research and application	SE	3
Ethnopedology, ethnometeorology and ethnoclimatology: Local knowledge about soil, weather and climate change (in Eng.)	VS	3

W-5 Systems, Scenarios, Sociology and Ethics		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
System analysis and scenario technique – methods and practices	SE	5
Ethics in organic agriculture	SE	3
Principles of empirical research methods in the social sciences	VS	3
Foresights - What future to expect? (late lessons from early warnings)	VO	2
Organic farming and regional development	PJ	6
Global networking	SE	6
Decision support systems	SE	3
Organisational behavior and gender issues	VU	3
Organic farming in the public debate	VS	3
Applied theory of sciences	VS	2

W-5 Organic Agriculture in Subtropical and Tropical Environments		
Name of the course	Type	ECTS-Credits
Global case studies on organic agriculture	VS	1,5
The global organic control and certification system	VS	3
Development processes of organic agriculture in tropical and subtropical regions	SE	3
Project: Organic farming in tropical and subtropical regions	PJ	6
Soil management in tropical and subtropical developing regions	VO	3
Animal husbandry in tropical and subtropical regions	VO	3
Mechanization of agriculture in developing countries	VS	4
Participatory methods in development research and practice	SE	3

5d) Host University UHOH, Host University AU, Host University WULS-SGGW and Host University ISARA

For detailed information please refer to the homepage of UHOH, of AU, of WULS-SGGW, of ISARA and the homepage of the ELLS Master's programme EUR Organic: www.eur-organic.eu.

§ 6 FREE ELECTIVES

Free electives may be selected from all courses offered by all recognized universities in Austria and abroad. Free electives are intended to impart knowledge and skills in the student's own academic subject as well as in fields of general interest.

If BOKU is chosen as the host university, students have to successfully complete at least 12 ECTS credits of free elective courses. The Joint summer school can be chosen as a free elective course.

A list of recommended free electives at BOKU can be found on the homepage of the "Fachstudienkommission Agrarwissenschaften".

§ 7 MASTER'S THESIS

A Master's thesis is a paper on a scientific topic, to be written as part of a Master's programme (for exceptions please see the By Laws of the University of Natural Resources and Life Sciences, Vienna, § 86[9]). The thesis is worth a total of 30 ECTS credits. With their Master's thesis, students demonstrate their ability to independently address a scientific topic, both thematically and methodologically (§ 51 [8] UG 2002 BGBl. I no. 81/2009).

The topic of a Master's thesis has to be chosen in such a way that it is reasonable to expect a student to be able to complete it within six months. Multiple students may jointly address a topic, provided that the performance of each individual students can be assessed (§ 81 [2] UG 2002 BGBl. I no. 81/2009).

Students are recommended to already start working on their Master's thesis in the winter term and to also take courses in the summer term parallel to their thesis work (The total amount of ECTS credits from courses in the winter and summer semester should be a minimum of 30, plus 30 ECTS credits for the Master's thesis).

In the Master's programme EUR-Organic the Master's thesis must be written in English. This also applies for the defensio. Another language may only be chosen with a confirmation from the supervisor. The Master's thesis has to be completed and defended at the host university, and will be jointly supervised by a supervisor from the host university and one supervisor from the home university.

§ 8 COMPLETION OF THE MASTER'S PROGRAMME

The Master's programme EUR-Organic is completed when the student has passed all required modules and courses – at the home university as well as at BOKU as host university – and received a positive grade on the Master's thesis and defensio.

At the respective home university (BOKU, UHOH or AU), courses (Basic Semester Packages) to an extent of at least 60 ECTS credits have to be completed successfully. For the graduation at BOKU, UHOH, AU, WULS or ISARA as host universities, courses (Specialisation Semester Package) to an extent of at least 30 ECTS credits as well as the Master's thesis (30 ECTS credits) must be completed successfully.

Upon successful completion of the Master's programme EUR-Organic students are awarded a double diploma: by the home and by the host university as well as a diploma supplement.

§ 9 ACADEMIC DEGREE

At BOKU graduates of the Master's programme in EUR-Organic are awarded the academic title Master of Science, abbreviated as MSc or M.Sc.

The academic title MSc (M.Sc.), if used, is to follow the bearer's name (§ 88 [2] UG 2002 BGBl. I no. 81/2009).

§ 10 EXAMINATION REGULATIONS

(1) For the Master's programme EUR-Organic the respective examination regulations of the partner universities must be adhered to in addition to the BOKU examination regulations termed here.

Evaluation of course activities can take a variety of forms: written exams, oral exams, oral project presentations, reports, posters, laboratory and theoretical exercises all following the local institutional regulations. If a student fails in exams and changes between the home and host university before reexamination, the home and the host university is obliged to make the reexamination possible for the student. The assessment of the courses is in accordance with the "European Credit Transfer System", where 60 ECTS credits represent one year of full study.

(2) The Master's programme EUR-Organic with BOKU as home university is completed successfully when the following requirements (corresponds to components in § 9 below) have been met:

- positive completion of the compulsory courses of the Basic Semester Packages to the extent of 30 ECTS credits (§ 4),
- positive completion of elective courses of the Basic Semester Packages (including the Joint Start-up Module with 6 ECTS credits) to the extent of 30 ECTS credits (§ 5),
- positive completion of the Specialisation Semester Packages at the respective host university – UHOH, AU, WULS or ISARA (30 ECTS credits),
- a positive grade on the Master's thesis and the defensio at the host university (30 ECTS credits).

(3) The Master's programme EUR-Organic with BOKU as host university is completed successfully when the following requirements (corresponds to components in § 9 below) have been met:

- positive completion of all Basic Semester Packages (including the Joint Start-up Module to the extent of minimum 5 ECTS credits) at the respective home university – UHOH or AU – to the extent of at least 60 ECTS credits (§ 4a/§ 4b),
- positive completion of the elective courses within the Specialisation Semester

Package to an extent of 16 ECTS credits (§ 5b),

- positive completion of free electives to an extend of 12 ECTS credits (§ 6)
- a positive grade on the Master's thesis and the defensio at BOKU (30 ECTS credits).

(4) Student evaluation takes the form of course and module examinations. Course examinations can be either written or oral, as determined by the course instructor, taking the ECTS credit value of the course into account. Any prerequisites for admission to examinations are to be listed in § 4 under the respective course/module.

(5) Student evaluation in modules: Module evaluation is based on the grades given the students in the individual courses that make up the module. The total evaluation for the module is calculated as the average of the grades of all module courses, weighted by ECTS credits. Average values of 5 or lower are rounded to the better (numerically lower) grade; values of over 5 are rounded to the worse (numerically higher) grade. If deemed necessary, the Dean of Students may require a module examination at his/her discretion.

(6) The choice of the examination method is to be based on the type of course: Lectures are to conclude with a written or oral examination if continuous assessment of student performance is not applied. Seminars and project-based courses can be evaluated based on independently written papers, length and contents of which are to be determined by the course instructor. For all other course types, the examination type is at the instructor's discretion.

(7) The topic of the Master's thesis is to be selected from one of the Master's programme subjects.

(8) After the successful completion of all the courses and examinations required in the Master's programme, the completed master's thesis, after it has been given a positive evaluation by the thesis supervisor, shall be publically presented by the student and defended in the form of an academic discussion (defensio). The committee has to consist of a committee chair and two additional university teachers with a *venia docendi* or equivalent qualification. The student's total performance will be assigned one final overall grade. Both thesis and defensio must receive a passing grade for the student to complete the programme. The written evaluations stating the grounds for the thesis grade and the defensio grade are included in calculating the final overall grade and are documented separately.

The final overall grade is calculated as follows:

- Master's thesis: 70%
- Defensio (incl. presentation): 30%

(9) A final overall evaluation of the student's performance on the entire programme is to be assigned. A "passed" final overall evaluation means that each individual component of the programme was completed successfully. If individual components of the programme have not been successfully completed, the final overall evaluation is "failed". A comprehensive evaluation of "passed with honors" is granted if the student has received no grade worse than a 2 (good) on all individual components, and if at least 50% of the individual components were graded with 1 (excellent).

§ 11 TRANSITIONAL REGULATIONS

For students who change to the new Master's curriculum, already completed exams on courses of the former Master's curricula are acknowledged based on the equivalence list. The equivalence list can be found on the BOKU-homepage.

§ 12 EFFECTIVE DATE

This curriculum takes effect on October 1, 2021.

ANNEX A TYPES OF COURSES

Lecture (VO)

Lectures are courses in which certain areas of a subject and the methods used in this area are imparted through didactic presentation.

Lab course (UE)

Lab courses are courses in which students are instructed in specific practical skills, based on theoretical knowledge.

Practical course (PR)

Practical courses are classes in which students deal with specific topics independently, based on previously acquired theoretical and practical knowledge.

Compulsory internship seminar (PP)

The compulsory internship seminar is a class in which students deal independently with topics related to their internship placements, based on previously acquired theoretical and practical knowledge.

Seminar (SE)

Seminars are courses in which students are required to work independently on the respective subject, deepen their knowledge of the topic and discuss relevant issues.

Field trips (EX)

Field trips are courses in which students have the opportunity to experience relevant fields of study in real-life practical application, to deepen their knowledge of the respective subject. Field trips can be taken to destinations both in Austria and abroad.

Master's thesis seminar (MA)

Master's thesis seminars are seminars intended to provide students with academic support during the thesis writing process.

Mixed-type courses:

Mixed-type courses combine the characteristics of the courses named above (with the exception of project-type courses). Integration of different course-type elements improved the didactic value of these courses.

Project course (PJ)

Project courses are characterized by problem-based learning. Under instruction, students work (preferably in small groups) on case studies, applying appropriate scientific methods.

Lecture /seminar (VS)

Lecture/lab (VU)

Lecture/field trip (VX)

Seminar/field trip (SX)

Lab/seminar (US)

Lab/field trip (UX)